

Holger Hartung
Risse als materielles Schauspiel

Editorial

Die deutschsprachige Theaterwissenschaft hat sich in jüngerer Zeit vor allem als Ort der Rezeption und Etablierung kulturwissenschaftlicher Programme verdient gemacht. In diesem Kontext sind zentrale kulturtheoretische Innovationen entstanden bzw. vertieft worden – etwa die Theorie der Performativität. Die Reihe **Theater** zielt insbesondere auf solche avancierten theaterwissenschaftlichen Studien, die die Erforschung des modernen Theaters in den Kontext innovativer Kulturanalyse stellen.

Holger Hartung (Dr. phil.) ist Theater- und Tanzwissenschaftler aus Berlin. Sein Forschungsinteresse gilt den Schnittstellen zwischen Theater, Performance, Choreographie und bildender Kunst sowie Fragen von Medialität, Materialität und Digitalität. Nach langjähriger Tätigkeit als Koordinator des Internationalen Forschungskollegs »Verflechtungen von Theaterkulturen«, Freie Universität Berlin verantwortet er nun den Bereich Digitale Transformation an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin.

Holger Hartung

Risse als materielles Schauspiel

Performative Figuren in Szenarien von Kunst und Philosophie

[transcript]

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung des Internationalen Forschungskollegs »Verflechtungen von Theaterkulturen«, Freie Universität Berlin.

Diese Arbeit wurde als Dissertation im Fach Theaterwissenschaft im Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaft an der Freien Universität Berlin angefertigt und eingereicht.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2023 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung, Lektorat & Satz: Holger Hartung

Umschlagabbildung: Detailfoto aus der Aufführung *Fissure* (2011) von Louise Ann Wilson. Foto: Holger Hartung

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839465448>

Print-ISBN 978-3-8376-6544-4

PDF-ISBN 978-3-8394-6544-8

Buchreihen-ISSN: 2700-3922

Buchreihen-eISSN: 2747-3198

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter www.transcript-verlag.de/vorschau-download

Für Julian Tim.

*Mögen Dir liebevolle und vielfältige Beziehungen
in Deinem Leben ermöglichen, mit Neugier
und Offenheit Deiner Intuition zu folgen.*

